



ÉPREUVE D'ALLEMAND LV II

(Traiter toute l'épreuve sur la feuille de composition. Ne pas recopier les exercices !)

LESEN SIE DEN TEXT UND BEANTWORTEN SIE DIE FRAGEN!

Teil I – LESEVERSTEHEN

/ 20 P

TEXT: DIE NEUE ARBEITSWELT

Klar. Es hängt davon ab, wie sich die Pandemie weiterentwickelt. Vielleicht können aber schon bald wieder viele Arbeitnehmer*Innen aus dem Homeoffice¹ an ihre Arbeitsplätze in den Unternehmen zurückkehren. „Können“ heißt nicht allerdings nicht immer „wollen“: Manche freuen sich darauf, andere weniger.

- 5- Wie so viele Lebensbereiche hat Corona auch unsere Arbeitswelt in rasendem Tempo verändert. Die Pandemie machte Dinge möglich, die vorher lange schwer umsetzbar erschienen: Von zu Hause aus zu arbeiten war häufig die Ausnahme, unter anderem, weil so manche Arbeitgebende damit nicht glücklich waren. Für Geschäftstermine reiste man regelmäßig um die halbe Welt. Und dann kam das Virus...
- 10 - Homeoffice war auf einmal ganz normal und fürs Meeting genügte ab sofort eine Video-Konferenzplattform. Viele Unternehmen erkannten, wie gut das für sie laufen kann: Digitale Lösungen sparen viel Zeit und Geld für Dienstreisen². Mitarbeiter sind im Homeoffice häufig glücklicher und effizienter.
- Im besten Fall können wir dadurch auch den positiven Effekt, den die Pandemie bisher für die
- 15 - Umwelt hatte, noch verstärken: weniger Straßen- und Flugverkehr, weniger Luftverschmutzung, weniger Lärm. Eine Studie im Auftrag von Greenpeace ergab für Deutschland, dass der CO₂ - Ausstoß³ im Verkehr jährlich um 5,4 Millionen Tonnen sinken kann, wenn 40 Prozent der Arbeitnehmer langfristig zwei Tage pro Woche im Homeoffice arbeiten.
- Damit auch diejenigen Berufsgruppen noch stärker vom „Mehr-Homeoffice-Trend“ profitieren, für die
- 20- Arbeiten von zu Hause nicht möglich sei, könnte man den Ausbau der öffentlichen Verkehrsmittel sowie der Infrastruktur für Fußgänger und Radfahrer stärker fördern...

Aus: **Aktueller Unterrichtsservice DaF/DaZ B1**

Wörterklärung: 1) s Homeoffice: le télétravail ou travail à distance ; 2) e Dienstreise: le voyage d'affaires ; 3) r CO₂-Ausstoß : l'émission du dioxyde de carbone ; 4) r Trend : la tendance.

A/ Richtig oder falsch? Zeile(n) bitte angeben!

6P

- 1) Sehr bald hört die Covid-19-Pandemie auf.
- 2) Eine Menge Mitarbeiter haben bald die Möglichkeit, ihre Stelle wiederzufinden.
- 3) Corona hat das Verhalten der Menschen in der Arbeitswelt völlig erneuert.
- 4) Die weltweite Pandemie hat nicht nur negative Seiten auf die Umwelt.
- 5) Greenpeace ist eine Weltorganisation, die Berichte über den Umweltstand der Länder schildert.
- 6) Ein wirksamer Ratschlag an Homeofficearbeitern wäre, Transportinfrastrukturen zu entwickeln.

B/ Was ist richtig? Schreiben Sie die richtige Antwort ab!

4P

- 1) Der Arbeitnehmer ist eine Person, a) die eine Arbeitsstelle anbietet; b) die zu Hause arbeitet; c) die bei einer Firma eingestellt und bezahlt ist.
- 2) Dank der Videokonferenz kann... a) man nicht nur Leute ansehen; b) man nur die Besprechung hören. c) man nur Teilnehmer anschauen.
- 3) Die Unternehmen gewinnen auch Zeit... a) durch Greenpeace; b) durch dynamisches und wirksames Tempo; c) durch digitale Lösungen.



- 
- 4) Greenpeace-Mitglieder sind Freiwillige, ... a) die die Umwelt in allen Formen zerstören; b) die die Umwelt schützen; c) die den CO₂-Ausstoß konsumieren.

C/ Wie heißt es im Text? Textstelle(n) bitte abschreiben!

4P

- 1) Früher machten die Leute sehr lange Geschäftsreisen.
- 2) Durch Homeoffice werden Kollegen leistungsfähig und viel glücklicher.

D/ Beantworten Sie die Fragen! Schreiben Sie eigene Sätze!

6P

- 1) Worum geht es in diesem Text?
- 2) Was denken Unternehmer*Innen über digitale Lösungen?
- 3) Inwiefern kann die Pandemie die Umweltprobleme reduzieren?

Teil II – MEDIATION

/12 P

A/ Übersetzen Sie ins Französische!

6P

- 1) Corona hat unsere Arbeitswelt in schnellem Zeitmaß verändert.
- 2) Für Businessstermine reiste man regelmäßig um die halbe Welt.
- 3) Digitale Lösungen sparen viel Zeit und Geld für Dienstreisen.
- 4) Manche freuen sich darauf, andere weniger.

B/ Übersetzen Sie ins Deutsche!

6P

- 1) Je me demande toujours pourquoi certains travailleurs immigrés ne rentrent plus leur pays natal.
- 2) De nos jours, on constate avec joie que la situation de la femme en ville et au village s'améliore.
- 3) Les femmes jouent un très grand rôle dans la vie économique et contribuent au développement de leur pays.

Teil III – SCHRIFTLICHER AUSDRUCK

/ 14 P

Der Kandidat /die Kandidatin muss die beiden Themen behandeln.

Schreiben Sie einen kohärenten Text von mindestens 100 Wörtern zu den folgenden Themen!

Thema 1:

7P

Sie sind Gastarbeiter /Gastarbeiterin in Deutschland und sind mit vielen Schwierigkeiten konfrontiert. Schreiben Sie Ihrem Freund /Ihrer Freundin einen Brief, indem Sie über diese Probleme berichten. Sie heißen **NKONDA**; Ihr Freund/ Ihre Freundin ist **KOUMEB**.

Thema 2:

7P

Eine Projektleiterin möchte Informationen zum Thema „Traditionen und Frauen“ in einer Zeitung veröffentlichen. Sie sammelt deshalb Informationen über die Lage der Frauen im Lande. Sie haben Ihre E-Mail gelesen und wollen die Bedingungen beschreiben, unter denen die Frauen in den Dörfern leben. Schreiben Sie ihr eine E-Mail und berichten Sie kurz über die Situation der Frauen in Ihrem Heimatdorf.

Sie sind **ALONA** und die Projektleiterin heißt **BOLION**.

Teil IV – STRUKTUREN UND KOMMUNIKATION

/ 14 P

A/ WORTSCHATZ / 7P

A-1-1 Wie heißen die Substantive (mit Artikel) zu folgenden Verben?

1P

a/ beitragen = _____; b/ sich entwickeln = _____.





A-1-2 Die Adjektive sind: „berufstätig“ und „niedrig“. Wie heißen die Gegenteile? 1P
a) _____ ; b) _____.

A-1-3 Was passt in die Reihe nicht? 1P
a) gastfreundlich – sympathisch – großzügig – intolerant.
b) das Buschfeuer - die Abholzung – die Luftverschmutzung - das Recycling.

A-2 Ergänzen Sie mit dem passenden Wort! 4P

Situation – Ehemännern – gleichberechtigt – ärmer – finanzielle – Witwen – berufstätig - Regierung

Heute sind Frauen ____1 als vorher geworden. Ihre ____2 im Alltag hat keine Verbesserung gekannt, besonders die ____3. Sie bekommen keine materielle und ____4 Unterstützung von der ____5, jedoch steht im Grundgesetz, dass Männer und Frauen ____6 sind. Diejenigen, die ____7 sind, helfen heute ihren ____8 im Haushalt.

B/ GRAMMATIK 17P

B-1 Setzen Sie die Sätze ins Präteritum ein! 1.5P

- 1- Wir haben an der Konferenz teilgenommen.
- 2- Friedrich ist nach Südafrika geflogen.

B-2 Verbinden Sie die Sätze mit der Konjunktion „deshalb“ ; „weil“! 1.5P

- 1- Die Dorfbewohner sprechen mit den Touristen. Sie möchten das Dorf besichtigen.
- 2- Sie waren sehr schlecht erzogen. Diese Kinder verhalten sich nicht gut.

B-3 Wählen Sie die richtige grammatische Form aus und füllen Sie die Lücken aus! 4P

Hier ist die Geschichte einer jungen Geschäftsfrau, _____1 (der, die, den) eine Firma in Ghana besitzt. _____2 (Seine, Ihre, Ihr) Firma produziert Säfte, die _____3 (sowohl, obwohl, zwar) teuer sind, aber von _____4 (besten, bester, beste) Qualität. Sie hat viele Arbeitnehmer _____5 (einstellen, einstellt, eingestellt). Diese Verkäuferin, _____6 (dessen, denen, deren) Eltern sehr früh gestorben sind, _____7 (habt, hättet, hatte) eine schwierige Kindheit verbracht. Heute kümmert sie _____8 (mich, sich, euch) um Waisenkinder.



1 Teil I - LESEVERSTEHEN (20 Punkte)

1.1 A/ Richtig oder falsch? Zeile(n) bitte angeben! (6P)

1. Sehr bald hört die Covid-19-Pandemie auf.

Antwort: Falsch. Zeile 1: „Klar: Es hängt davon ab, wie sich die Pandemie weiterentwickelt.“

Begründung: Der Text sagt nicht, dass die Pandemie bald endet, sondern dass die Entwicklung unklar ist.

2. Eine Menge Mitarbeiter haben bald die Möglichkeit, ihre Stelle wiederzufinden.

Antwort: Falsch. Zeile 3: „Vielleicht können aber schon bald wieder viele Arbeitnehmer*Innen aus dem Homeoffice an ihre Arbeitsplätze in den Unternehmen zurückkehren.“

Begründung: Der Text spricht von der Rückkehr an den Arbeitsplatz, nicht davon, die Stelle wiederzufinden.

3. Corona hat das Verhalten der Menschen in der Arbeitswelt völlig erneuert.

Antwort: Richtig. Zeile 5-6: „Wie so viele Lebensbereiche hat Corona auch unsere Arbeitswelt in rasendem Tempo verändert.“

Begründung: Der Text beschreibt eine schnelle und tiefgreifende Veränderung der Arbeitswelt.

4. Die weltweite Pandemie hat nicht nur negative Seiten auf die Umwelt.

Antwort: Richtig. Zeile 14-15: „Im besten Fall können wir dadurch auch den positiven Effekt, den die Pandemie bisher für die Umwelt hatte, noch verstärken.“

Begründung: Der Text hebt positive Umwelteffekte wie weniger Verkehr und Luftverschmutzung hervor.

5. Greenpeace ist eine Weltorganisation, die Berichte über den Umweltstand der Länder schildert.

Antwort: Falsch. Zeile 16: „Eine Studie im Auftrag von Greenpeace ergab für Deutschland...“

Begründung: Greenpeace wird als Organisation erwähnt, die Studien in Auftrag gibt, aber nicht als eine, die regelmäßig Berichte über den Umweltstand von Ländern verfasst.

6. Ein wirksamer Ratschlag an Homeofficearbeitern wäre, Transportinfrastrukturen zu entwickeln.

Antwort: Falsch. Zeile 19-20: „...könnte man den Ausbau der öffentlichen Verkehrsmittel sowie der Infrastruktur für Fußgänger und Radfahrer stärker fördern...“

Begründung: Der Vorschlag richtet sich nicht an Homeofficearbeiter, sondern an die allgemeine Förderung von Infrastruktur für andere Berufsgruppen.

1.2 B/ Was ist richtig? Schreiben Sie die richtige Antwort ab! (4P)

1. Der Arbeitnehmer ist eine Person, ...

Antwort: c) die bei einer Firma eingestellt und bezahlt ist.

Begründung: Der Text erwähnt Arbeitnehmer*Innen als Personen, die in Unternehmen arbeiten (Zeile 3).

2. Dank der Videokonferenz kann...

Antwort: a) man nicht nur Leute ansehen.

Begründung: Videokonferenzen ermöglichen Kommunikation, nicht nur das Ansehen von Personen (Zeile 10).

3. Die Unternehmen gewinnen auch Zeit...

Antwort: b) durch dynamisches und effizientes Arbeiten.

Begründung: Der Text beschreibt, dass Homeoffice und digitale Lösungen Zeit sparen (Zeile 11-12).

4. Greenpeace-Mitglieder sind Freiwillige, ...

Antwort: b) die die Umwelt schützen.

Begründung: Greenpeace ist bekannt für Umweltschutz, wie im Text durch die Studie impliziert (Zeile 16).

1.3 C/ Wie heißt es im Text? Textstelle(n) bitte abschreiben! (4P)

1. Früher machten die Leute sehr lange Geschäftsreisen.

Antwort: Zeile 8-9: „Für Geschäftstermine reiste man regelmäßig um die halbe Welt.“

2. Durch Homeoffice werden Kollegen leistungsfähig und viel glücklicher.

Antwort: Zeile 12: „Mitarbeiter sind im Homeoffice häufig glücklicher und effizienter.“

1.4 D/ Beantworten Sie die Fragen! Schreiben Sie eigene Sätze! (6P)

1. Worum geht es in diesem Text?

Antwort: Der Text behandelt die Veränderungen in der Arbeitswelt durch die Corona-Pandemie, insbesondere den Übergang zum Homeoffice, digitale Lösungen und die positiven Umwelteffekte.

2. Was denken Unternehmer*Innen über digitale Lösungen?

Antwort: Unternehmer*Innen erkennen, dass digitale Lösungen wie Videokonferenzen Zeit und Geld für Dienstreisen sparen und effizient sind.

3. Inwiefern kann die Pandemie die Umweltprobleme reduzieren?

Antwort: Durch Homeoffice sinkt der Verkehr, was zu weniger CO₂-Emissionen, Luftverschmutzung und Lärm führt, wie eine Greenpeace-Studie zeigt.

2 Teil II - MEDIATION (12 Punkte)

2.1 A/ Übersetzen Sie ins Französische! (6P)

1. Corona hat unsere Arbeitswelt in schnellem Zeitmaß verändert.
Antwort: Le coronavirus a transformé notre monde du travail à un rythme rapide.
2. Für Businesstermine reiste man regelmäßig um die halbe Welt.
Antwort: Pour des rendez-vous professionnels, on voyageait régulièrement à l'autre bout du monde.
3. Digitale Lösungen sparen viel Zeit und Geld für Dienstreisen.
Antwort: Les solutions numériques permettent d'économiser beaucoup de temps et d'argent pour les voyages d'affaires.
4. Manche freuen sich darauf, andere weniger.
Antwort: Certains s'en réjouissent, d'autres moins.

2.2 B/ Übersetzen Sie ins Deutsche! (6P)

1. Je me demande toujours pourquoi certains travailleurs immigrés ne rentrent plus dans leur pays natal.
Antwort: Ich frage mich immer, warum manche Gastarbeiter nicht mehr in ihr Heimatland zurückkehren.
2. De nos jours, on constate avec joie que la situation de la femme en ville et au village s'améliore.
Antwort: Heutzutage stellt man erfreut fest, dass sich die Situation der Frauen in der Stadt und auf dem Land verbessert.
3. Les femmes jouent un très grand rôle dans la vie économique et contribuent au développement de leur pays.
Antwort: Frauen spielen eine sehr große Rolle im Wirtschaftsleben und tragen zur Entwicklung ihres Landes bei.

3 Teil III - SCHRIFTLICHER AUSDRUCK (14 Punkte)

3.1 Thema 1: Brief an KOUMEB (7P)

Lieber Koumeb,

ich hoffe, es geht dir gut. Ich bin seit einigen Monaten als Gastarbeiter in Deutschland und möchte dir von meinen Erfahrungen erzählen. Leider ist das Leben hier nicht immer einfach. Die Sprache ist eine große Herausforderung, da ich oft nicht alles verstehe, besonders bei Behördengängen. Außerdem ist die Arbeit sehr anstrengend, und ich habe manchmal das Gefühl, dass ich als Ausländer nicht gleich behandelt werde. Die Miete ist sehr hoch, und es bleibt wenig Geld übrig, um meine Familie zu unterstützen. Ich vermisse auch unsere Heimat und die Gemeinschaft dort. Trotzdem versuche ich, positiv zu bleiben und hoffe, dass es bald besser wird. Schreib mir bald und erzähle, wie es dir geht!

Herzliche Grüße, Nkonda

3.2 Thema 2: E-Mail an BOLION (7P)

Betreff: Situation der Frauen in meinem Heimatdorf

Sehr geehrte Frau Bolion,

ich habe Ihre Anfrage in der Zeitung gelesen und möchte Ihnen über die Lage der Frauen in meinem Heimatdorf berichten. Die Frauen in unserem Dorf tragen große Verantwortung. Sie kümmern sich um die Familie, arbeiten auf den Feldern und verkaufen Produkte auf dem Markt. Leider haben sie oft keinen Zugang zu Bildung oder medizinischer Versorgung. Viele Traditionen schränken ihre Rechte ein, und sie haben wenig Einfluss auf Entscheidungen im Dorf. Trotzdem sind sie sehr stark und unterstützen sich gegenseitig. Ich hoffe, dass Projekte wie Ihres die Situation verbessern können.

Mit freundlichen Grüßen, Alona

4 Teil IV - STRUKTUREN UND KOMMUNIKATION (14 Punkte)

4.1 A/ WORTSCHATZ (7P)

4.1.1 A-1-1 Wie heißen die Substantive (mit Artikel) zu folgenden Verben? (1P)

- a) beitragen = **der Beitrag**
- b) sich entwickeln = **die Entwicklung**

4.1.2 A-1-2 Die Adjektive sind: „berufstätig“ und „niedrig“. Wie heißen die Gegensätze? (1P)

- a) berufstätig → **arbeitslos**
- b) niedrig → **hoch**

4.1.3 A-1-3 Was passt in die Reihe nicht? (1P)

- a) gastfreundlich - sympathisch - großzügig - **intolerant**
Begründung: Intolerant ist ein negativer Begriff, die anderen sind positiv.
- b) das Buschfeuer - die Abholzung - die Luftverschmutzung - **das Recycling**
Begründung: Recycling ist eine Lösung, die anderen sind Umweltprobleme.

4.1.4 A-2 Ergänzen Sie mit dem passenden Wort! (4P)

Heute sind Frauen **1 berufstätig** als vorher geworden. Ihre **2 Situation** im Alltag hat keine Verbesserung gekannt, besonders die **3 Witwen**. Sie bekommen keine materielle und **4 finanzielle** Unterstützung von der **5 Regierung**, jedoch steht im Grundgesetz, dass Männer und Frauen **6 gleichberechtigt** sind. Diejenigen, die **7 berufstätig** sind, helfen heute ihren **8 Ehemännern** im Haushalt.

4.2 B/ GRAMMATIK (7P)

4.2.1 B-1 Setzen Sie die Sätze ins Präteritum ein! (1.5P)

1. Wir haben an der Konferenz teilgenommen. → **Wir nahmen an der Konferenz teil.**
2. Friedrich ist nach Südafrika geflogen. → **Friedrich flog nach Südafrika.**

4.2.2 B-2 Verbinden Sie die Sätze mit der Konjunktion „deshalb“; „weil“! (1.5P)

1. Die Dorfbewohner sprechen mit den Touristen, **weil** sie das Dorf besichtigen möchten.
2. Sie waren sehr schlecht erzogen, **deshalb** verhalten sich diese Kinder nicht gut.

4.2.3 B-3 Wählen Sie die richtige grammatische Form aus und füllen Sie die Lücken aus! (4P)

Hier ist die Geschichte einer jungen Geschäftsfrau, **1 die** eine Firma in Ghana besitzt. **2 Ihre** Firma produziert Säfte, die **3 zwar** teuer sind, aber von **4 bester** Qualität. Sie hat viele Arbeitnehmer **5 eingestellt**. Diese Verkäuferin, **6 deren** Eltern sehr früh gestorben sind, **7 hatte** eine schwierige Kindheit verbracht. Heute kümmert sie **8 sich** um Waisenkinder.